

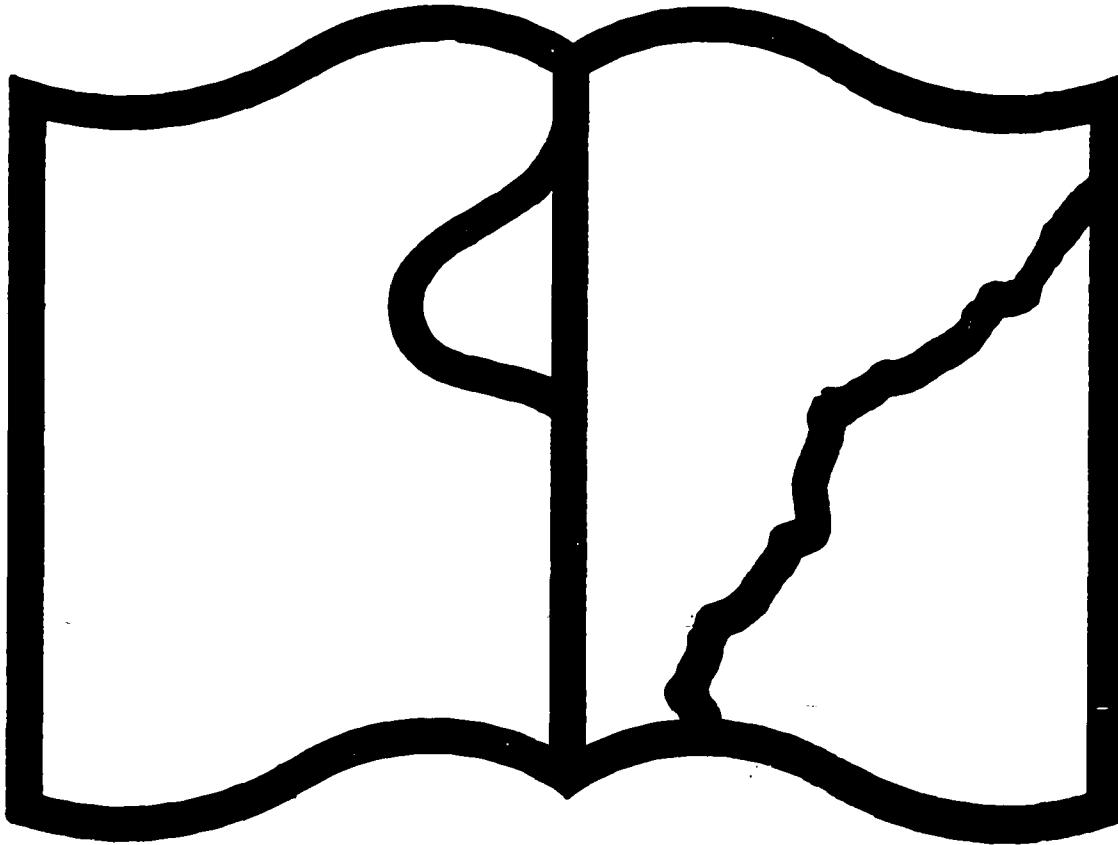
MIK-CENTER GMBH

Berlin, Dresden, Erfurt, Rostock



Dokumenten-Management

digital + optisch



DIN 1681

ISO 0078

Beschädigter Text

1-12 Sp. - mit Bild
Fest

Die Gartenkunst

Schrift für Gartenkunst und verwandte Gebiete

Herausgeber:
Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst

Schriftleitung:
Gartendirektor Heicke, Frankfurt a. M.

Sonntag, den 1. Dezember 1907

Band IX

erscheint monatlich einmal. Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst erhalten sie kostenfrei. Preis jährlich 15 Mk. pro Jahrgang. Anzeigenpreis: 25 Fig. die Einheitszeile oder deren Raum; Beilagen nach Übereinkunft. Mitglieder der Gesellschaft erhalten Vorzugspreise. Veröffentlichte Manuskripte verbleiben Eigentum der Gesellschaft. Zeichnungen und nicht abgedruckte Manuskripte werden nur auf Wunsch und Kosten des Einsenders zurückgesandt.

Verlag von Gebrüder Borntraeger in Berlin SW 11, Grossbeeren-Strasse 9.

Inhalt: Heicke-Frankfurt a. M.: Die Sondergärten von Fr. Brahe u. Gebr. Roethe und der Gartenhof von Gebr. Siesmayer auf der Mannheimer Gartenbauausstellung. - Schlußbetrachtung. - A. Roß: Beitrag zur Entwicklungsgeschichte des nieder-sächsischen Bauerngartens. - Verschiedene Mitteilungen. - Bücherschau.

Nachdruck nur mit Angabe der Quelle gestattet.

Coniferen

mit festen Ballen (ca. 200 Sorten), darunter große Auswahl in prachtvollen Schaupflanzen bis 7 Meter Höhe, extra starke Buxus, Kirschlorbeeren, Rhododendron ponticum, Azalea pontica, gelblich.

extra starke Allee- und Zierbäume, Ziersträucher, dabei viele Solitärpflanzen in feinen Sorten, Schlingpflanzen, Obstbäume, Stauden, Ziergräser etc. wofür Preisverzeichnisse frei zu Diensten, empfohlen.

S. u. J. RINZ, Frankfurt a. Main

Baumschulen Oberursel a. Taunus.

Zum Besuche unserer Baumschulen in Oberursel laden höflichst ein.

Alleebäume.

Bedeutende Vorräte verpflanzter grossbl. holländischer und Krimlinden, Ahorn, Ulmen, Platanen, Kastanien und Robbira in verschiedenen Stärken von 10-25 cm Umfang.

Ziergehölze

in kräftiger Ware, reichhaltiges Sortiment in Vor-, Mittel- und Decksträuchern.

Obstbäume und Sträucher

Grosse Bestände in Hoch- u. Halbstämmen, Pyramiden u. Spalieren in flottgewachsenen und korrekt gezogenen Formen.

Apfel-Spaliere

mit 2 und 3 Etagen, regelrecht formiert und reich mit Fruchtholz garniert.

Thuja occidentalis

zu Hecken, schöne Pflanz, 1,25-2,50 m hoch.

Ampelopsis Veitchii gigantea

besten Selbstklimmer, verzweigte Pflanzen 1-1,25 m lang, 10 St. 6 M., 100 St. 50 M.

Kugel-Ehorn, Akazien

Eichen und Ulmen

schöne Stämme mit kräftigen Kronen.

Prunus triloba und Acer Neg. fol. arg. var.

Halb- und Hochstämme in schöner Qualität.

Ferner alle anderen Baumschul-Artikel laut Katalog, der umsonst und postfrei versandt wird. Engrospreise brieflich.

Tempelhofer Baumschulen

Tempelhof bei Berlin.

terams Söhne

Niederrh.

u. Grosse Garten- 1904:

den Kaisers. (Hamboden) sämtlicher Park- und Anlagen- u. Lorbeer- pflanzen in gros-

H. Jungclaussen

Frankfurt a. d. Oder.

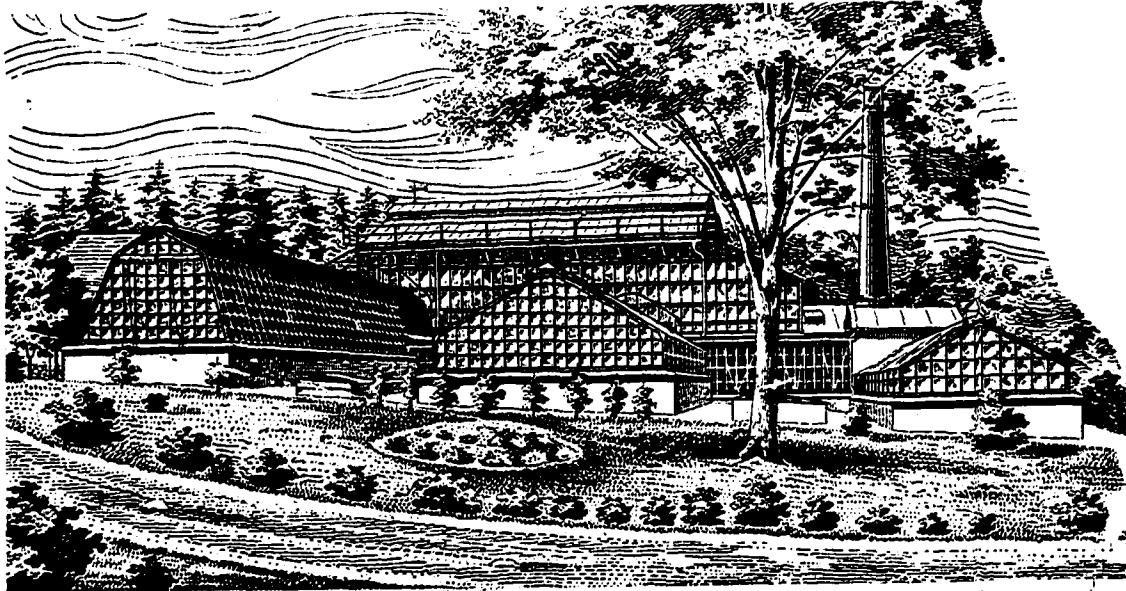
Baumschule,

Samen- und Pflanzenhandlung.

Bepflanztes Baumschul-Areal: 200 Morgen
Illustr. Preis-Verzeichnisse gratis u. franko.

2. Erzgebirgische Gartenbauausstellung Chemnitz 1905
Einzige Goldene Medaille, höchste Auszeichnung.

Anschläge und Entwürfe kostenlos.



enlos.
na.

Obige große Palmen-, Wein-, Pfirsich- und Kaktushäuseranlage mit Warmwasserheizung wurde ausgeführt auf einem mährischen Herrschaftsgut von

Oscar R. Mehlhorn, Schweinsburg a. Pleisse i. Sa.

Spezialfabrik für Gewächshäuser (Wintergärten, Treibhäuser etc.) nach eigenem Reformsystem und Heizungsanlagen nach eigenem Oberheizsystem. Patent - First - Lüftung D. R. P. 122 721; verschiedene andere Lüftungssysteme (geschützt) mit Zentralantrieb. — Einzige Bezugsquelle des Original-Reform-Fensters.

Alleebäume

verpfl. starke Ware, tadellos in jeder Hinsicht, alle Sorten, gr. Posten!

Ziergehölze, Schling- und Moorbeetpflanzen, Obstbäume, Rosen- und Koniferen.

Besuche meiner erstklassigen Kulturen ohnend und jederzeit, ausser der Versandzeit, angenehm. ⁽⁷⁹⁾

Jegliches Material f. moderne Gartengestaltung.

T. Boehm, Obercassel b. Bonn.

Thüringer Grottensteine

zur Anlage von Felsenpartien, Ruinen, Grotten, Wasserfällen, Lourdesgrotten, Wintergärten, Wand- und Decken-Bekleidung, Weg-, Beet-, Gräbereinfassungen, Böschungen.

Naturholz-Gartenmöbel.

Bänke, Sessel, Tische, Lauben, Brückengeländer, Nistkästen, Pflanzenkübel, Futterständer etc. Preislisten frei.

E. A. Dietrich, Hoflieferant,
Clingen b. Greussen.

Verlag von Gebrüder Borntraeger in Berlin
SW 11 Grossbeeren Strasse 1

Untersuchungen über die Einwirkung schwefliger

Säure auf die Pflanzen von Professor Dr. A. Wieler. Mit 19 Text-

abbildungen und einer Tafel. Geheftet 12 Mk.

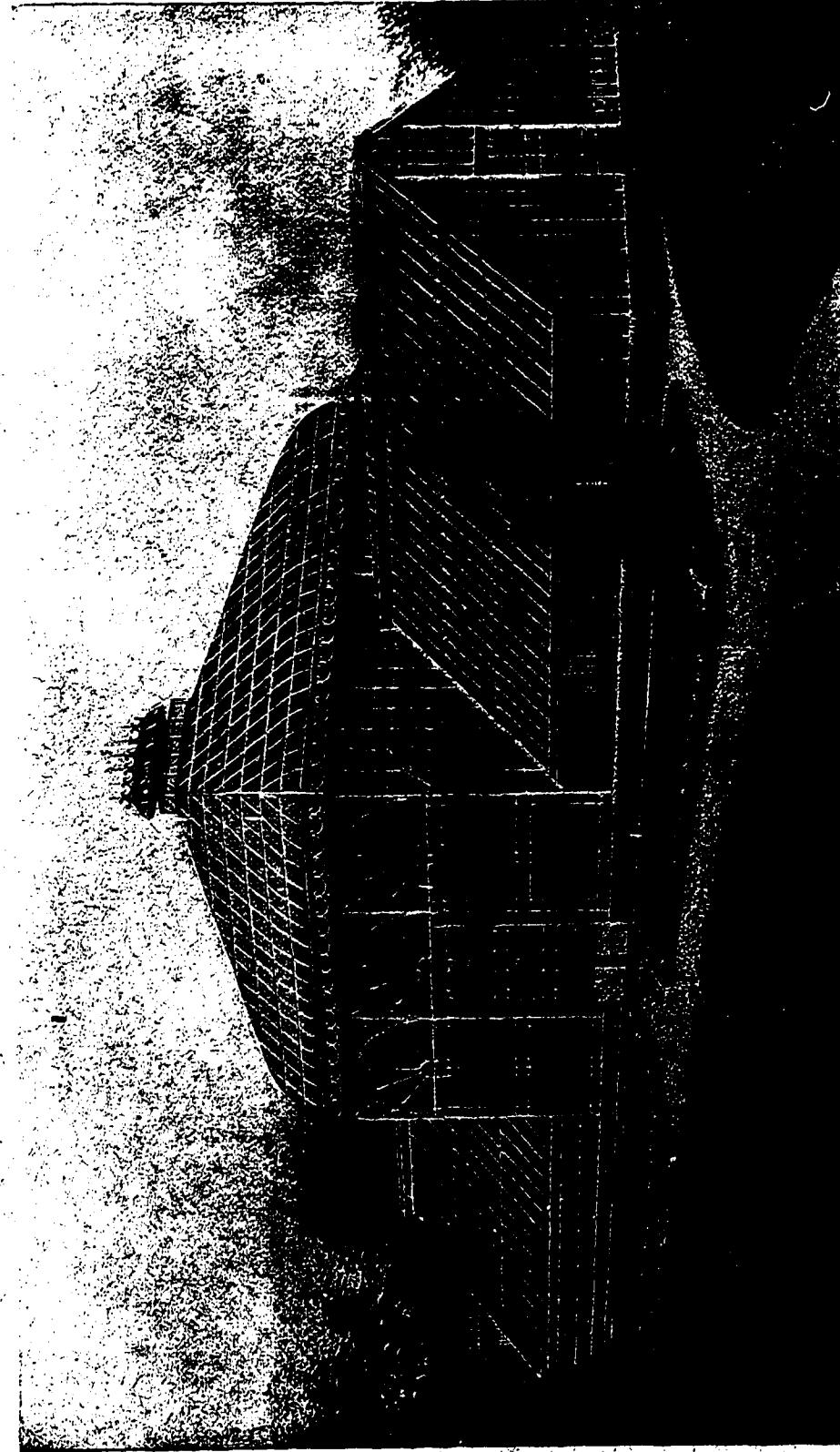
Bei der beständig sich ausdehnenden Industrie und dem unangeseh. der grossen Städte ist die Ausbreitung der durch saure Gase hervorgerufenen der Vegetation in immer steigendem Masse zu erschweren, wie das vorliegende, die Einwirkung der schwefeligen Säure auf die Funktionen der Pflanzenorganismen behandelt, dürfte daher kommen Aufnahme gewiss sein. Man darf gerade der Natur Gutes praktisch die grüne Belebung beigen nicht nur bei vielen industriellen Betrieben, sondern Verbrennungsgasen der Kohlen in die Luft.

Ausführliche Prospekte gratis

Palmenhäuser, Wintergärten, Gewächshäuser

in deutscher wie in amerikanischer Bauart nach System Möntsch.

Übernahme ganzer Gärtnerei-Anlagen nach System Höntsich nach streng durch-
dachten Entwürfen. Heizungs-Anlagen aller Systeme in nur erstklassiger Ausführung.



Erstklassige Referenzen aus hohen und höchsten Kreisen, von maßgebenden gärtnerischen Autori-
täten und von unzähligen Kunst- und Handelsgärtnern, welche Beweis der
Zufriedenheit unserer Arbeiten und Lieferungen seitens der geehrten Besteller haben.

Auf der grossen III. Internationalen Gartenbau-Ausstellung zu Dresden 1907 erhielten wir den „Ehrenpreis für Gesamtleistungen“. - zuerkannt.

• Grösse des Grund-
stücks ca. 32 000 qm.

HÖNTSCH & CO.

DRESDEN-NIEDERSEDLITZ 82. Eisen- und Holzwerke.

Transportable und stationäre Frühbeetkästen.

• Eigene Eisengiesserei. Gegen 400 Arbeiter.

Neu! HÖNTSCH's selbstaufrollende Schattendecke **Neu!**
Hoher Schutz gegen Hagel und Sonne.

Inhaber hoher und
höchster Preise.

Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst.

Alle Manuskripte und Zeichnungen, welche „Die Gartenkunst“ betreffen, sind an die Schriftleitung (Gartendirektor Heicke, Frankfurt a. M., Wiesenstr. 62 [Günthersburgpark]) einzusenden.

Anmeldungen zur Mitgliedschaft, sowie sonstige Zuschriften für die Gesellschaft wolle man an die Geschäftsstelle, Hannover, am Himmelreiche 1 II richten.

Der Jahresbeitrag von 16 M. ist an den Schatzmeister, Gartenarchitekt Th. G. Karich in Bremen, einzusenden. Die Mitglieder erhalten „Die Gartenkunst“ kostenlos zugesandt.

Behufs Teilnahme an den Sitzungen der bestehenden Gruppen wolle man sich an nachstehende Schriftstellen wenden, welche auch Anmeldungen zum Beitritt in die Gesellschaft entgegennehmen. Gruppe Bayern: Königl. Ökonomierat Heiler, München, Frühlingstr. 32. Gruppe Brandenburg: Königl. Garteninspektor Zahn, Steglitz-Berlin, Ahornstr. 27. Gruppe Frankfurt a. M.: Gartendirektor Heicke, Frankfurt a. M., Wiesenstr. 62. Gruppe Hamburg: Stadtgärtner Holtz, Altona Waidmannstrasse 71. Gruppe Hannover: Stadtgartendirektor Trip, Hannover, am Himmelreiche 1 II. Gruppe Ostpreussen: Gartentechniker Schirmer, Königsberg i. Pr., Alexanderstr. 2. Gruppe Pommern: Städt. Garteninspektor Hannig, Stettin, Hauptfriedhof. Gruppe Rheinland: Kgl. Obergärtner Rottenheusser, Elberfeld, Distelbeckstr. 14. Gruppe Sachsen-Thüringen: Städt. Gartendirektor Linne, Erfurt, Steigerstr. 7. Gruppe Schlesien: Städt. Friedhofverwalter Erbe, Breslau XII, Oswitzstr. Gruppe Südwest: Hofgärtner R. Ahrens, Baden-Baden. Gruppe Westfalen: Städt. Garteninspektor Schmidt, Dortmund.

Angemeldete Mitglieder.

1. von Brüning, Königl. Landrat, Stolp i. Pommern, Kreishaus.
2. K. Schimmelpfeng, Mintard bei Mühlheim-Ruhr.
3. Neger, Alois, Colombien bei Neuchatel (Schweiz.)
4. Kleemann, A., Obergärtner, Düren, Rhld.
5. Verein zur Förderung des Garten-, Obst- und Weinbaues im Reg.-Bez. Cassel, z. H. des I. Vorsitzenden Herrn Apotheker L. Luckardt, Cassel, Hohenzollernstr. 2.
6. Verkehrsdeputation des Magistrats Schöneberg bei Berlin.
7. Bernus, M., Frankfurt a. M., Tannusanlage 4.

Gruppe Bayern.

Am 26. Oktober fand im Ausschlußlokale der Bayerischen Gartenbaugesellschaft eine Sitzung der Gruppe Bayern statt, wobei die Münchener Kollegen ziemlich zahlreich zugegen waren. Nachdem der Vorsitzende, Herr Ökonomierat Heiler, um 1/2 7 Uhr die Sitzung eröffnet hatte, widmete er dem Andenken der verstorbenen Gartendirektoren Fintelmann und Trip herzliche Worte des Nachrufes unter besonderer Anerkennung der hervorragenden Verdienste der beiden bedeutenden Fachmänner.

Es kam sodann das Schreiben des „Ausschusses für die Errichtung eines Gartendirektor Trip-Denkmal“ zur Sprache.

So sehr die Errichtung eines solchen Denkmal, das das Andenken an den Verstorbenen kommenden Generationen erhalten soll, zu begrüßen ist, so fand diese Art der Ehrung doch nicht den allgemeinen Beifall der anwesenden Mitglieder.

(Fortsetzung Seite 6.)

CARL DORING vorm. P. Liebenow & Jarius.
BRITZ-BERLIN, Bürgerstr. 51—54.

Grösste Fabrik für Gewächshausbauten, Frühbeet-
fenster, Warmwasser- und Dampfheizungen.

Frühbeet- und Gewächshaus-Fenster jeder Größe, aus Ia Kiefernholz und amerik. Pitch-pine-Holz. Eisernes Gewächshaus-Konstruktions-, Wintergärten, Veranden, Dächer, Oberlichte, Pavillons etc. Gartengläser, Glaserdiamanten, Glaserkitt, eig. Fabrikation mit Dampfbetrieb.

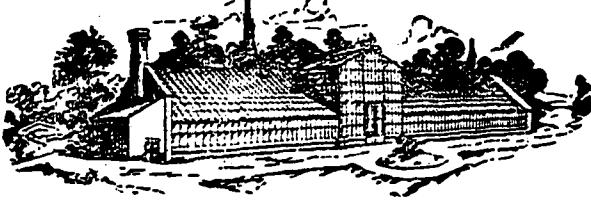


Abb. 11.
Hanf- und Gummischläuche, Panzerschläuche, Garten- u. Blumenspritzen, Pumpen aller Art, Schlauchwagen, Wasserwagen, Schattendecken, Kokos-Schattiermatten, Fensterpapier. [21]

Neu! Frühbeetkasten, deren Pfosten aus verzinktem Eisenblech hergestellt sind D. R. G. N. 168430. **Neu!**

Katalog gratis und franko

Körner & Brodersen

Gartenarchitekten

Körnerstrasse 7 **STEGLITZ** Fernsprecher 85

✂ ✂ ✂ Garten- und Parkanlagen. ✂ ✂ ✂

Landschaftsgärtnerei • Gartenarchitektur • Baumschulen

Gegr. 1886 • Fernspr. Gr. L. 3400

Koch & Rohlf.

Ehrenpreis d. Stadt Berlin etc.

Inh.: Fr. Theob. Isemann.

Seehof-Berlin.

C. Schultze, Baumschulen

Zehlendorf bei Berlin

empfeht

sämtliche Baumschulartikel in nur bester

und oft verpflanzter Ware.

Coniferen,

die schönste Zierde für jeden Garten in allen Varietäten, Grössen,
— und besonders schönen Exemplaren mit festen Ballen. —

Rottannen, starke Obstbäume, Gehölze, Rosen, Schlingpflanzen etc.

— Preisverzeichnis kostenfrei. —

250 Angestellte

R. REISS, Liebenwerda.

Königlicher Hoflieferant.

Fabrik technischer Artikel, Techn. Versandgeschäft.

Nivellier-Instrumente, Theodolite, Bussolen,
Nivellier-Latten, Messlatten, Peilstangen
eigener Fabrikation, sämtliche tech-
nischen Papiere und Bedarfs-
Artikel für das technische
Bureau, Zeichentische,
unbeschränkt verstell-
bar, von ärztlichen
Autoritäten
empfohlen.

Höchste Auszeichnungen, goldene und silberne Medaillen.

Neueste Hauptpreisliste
auf Verlangen frei und unberechnet.

Höchste Auszeichnungen

Goldene u. silb. Medaillen

la Zeichner

zum baldigen Eintritt für das Bureau einer grösseren städt. Gartenverwaltung gesucht. Meldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Probezeichnungen u. Gehaltsansprüchen durch den Verlag dieser Zeitschrift Gebr. Borntraeger, Berlin SW 11 sub F. 125 erbeten.

Fachmännischer Unterricht

in praktischer Perspektive, Landschaftszeichnen und -Malen. Berlin. Anfragen befördert sub A. 122 Gebrüder Borntraeger, Berlin SW 11.

Starke

Alleebäume.

Grosse Vorräte von Linden, Ulmen-Ahorn u. s. w. in prachtvoller, verpflanzter Ware, mit schönen Kronen.

Sträucher u. baumart. Gehölze

in allen Stärken und grosser Sortenwahl.

Obstbäume.

Sehr grosse Vorräte in allen Grössen und Formen, namentlich starke Spaliere und Pyramiden.

Coniferen.

Taxus baccata und fastigiata, Blautannen etc. mit festem Ballen.

Man verlange unser neuestes Preisverzeichnis.

Bei grösserem Bedarf und Waggonladungen besonderes Vorzugsangebot mit billigsten Preisen.

— 240 Morgen Baumschulen. —

J. Timm & Co. Baumschulen,
Elmshorn i. Holstein.

Angefügt ein Prospekt von

Gebrüder Borntraeger, Berlin SW. 11.

Heizkessel.

Heizungsanlagen.

Gewächshausbau.

Aelteste, leistungsfähigste
Spezialfabrik.

Metall-Werke
Bruno Schramm
G. m. b. H.

Ilversgehofen-Erfurt.

Man verlange Katalog G. 08.

Schramms
Original
„Triumph“-
Kessel.

Schramms
„Caloria“
Patent-
Gegenstrom-
Glieder-
Kessel

Starke Allee- und Zierbäume

mehrmals verpflanzte, bis 12 cm Durchmesser, starke Kronen, bedeutende Vorräte von: Ahorn, Kastanien, Linden, Platanen, Prunus, Sorbus, Ulmen u. a. m. in verschiedenen Sorten. Starke Ziergehölze, Deck- und Ziersträucher.

Reichhaltiges Sortiment von Coniferen in allen Grössen. (Thuja, Taxus baccata und hybernica) bis 4 m hoch.

Preisliste gratis und franko, bei Waggonladungen Vorzugspreise.

G. Frahm · Baumschulen · Elmshorn in Holstein.

Auf Antrag des Garteningenieurs Schnizlein wird daher von der Gruppe Bayern ein Schreiben an den Ausschub ergehen, dahin lautend, daß die anwesenden Mitglieder der Gruppe Bayern glauben, daß die Errichtung eines Denkmals für den Verstorbenen von der Stadtgemeinde Hannover, der Stätte seines Wirkens, ausgehen sollte, während der von seinen Kollegen sich sammelnde Fonds in Form einer Stiftung kommenden Generationen sein Andenken lebendiger erhält als irgend ein Denkmal von Stein oder Erz.

Diese Anregung ist dem Denkmalausschub zur Würdigung überwiesen worden.

Der 1. Schriftführer verlas sodann die Zuschrift der Deutschen Gartenstadtgesellschaft; da von seite der Gruppe Bayern irgendwelche Beteiligung nicht in Aussicht gestellt werden konnte, so dient die Anregung zur Kenntnis.

Der für das Jahr 1906 abgeschlossene Kassabetrag schloß mit einem Aktivrest von 92 Mk. 54 Pfg. ab.

Über den in der letzten Gruppensitzung bereits besprochenen Ausflug zu Herrn Prof. Seidl nach Murnau wird ein größerer Aufsatz im Vereinsorgan erscheinen und hatte Herr Professor Seidl die Liebesswürdigkeit, mehrere Bilder aus seinem hochinteressanten Garten zur Verfügung zu stellen, wofür ihm der Vorstand den Dank der Gruppe zum Ausdruck brachte.

Hofgärteninspektor Schall kam sodann auf das Preisausschreiben über den Wettbewerb für Hausgärten von seiten der Firma August Scherl, G. m. b. H., zu sprechen und stellte dabei den Antrag, ein Schreiben an die Vorstandschaft zu richten, wonach dieselbe ersucht wird, in Zukunft nach Möglichkeit dahin zu wirken, daß bei so bedeutenden Preisausschreiben die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst ihren Einfluß in weitgehendstem Maße zur Geltung bringt und dafür Sorge tragen möge, daß schon bei der ersten Veröffentlichung Gartensachverständige als Preisrichter zugezogen werden.

Dieser Antrag erregte die lebhafteste Diskussion. Es wurde insbesondere dabei auch betont, daß es oft sehr schwer ist, bei privaten Unternehmen solchen Einfluß geltend zu machen.

Der Antrag fand alsdann mit einigen Änderungen die Zustimmung.

Herr Ökonomierat Heiler referierte auf eine Anregung des Herrn Garteningenieur Schnizlein über die Ausstellung München 1908, deren Ergebnis leider darin bestand, daß bei den äußerst beschränkten Raumverhältnissen im Freien ein Platz zur gemeinsamen Ausstellung nicht zu erreichen ist, und daß höchstens für einige private Unternehmen zur Aussellung von kleinen Sondergärten Plätze gesichert werden könnten. Nach dem Erfolge der Mannheimer Ausstellung und nachdem München über so bedeutende Plätze an und für sich nicht verfügen kann, wird daher von einer gemeinsamen Ausstellung der Gruppe Bayern, ähnlich wie in Nürnberg, abgesehen, da die Mitglieder der Bayrischen Gartenbaugesellschaft die Dekoration und gärtnerische Ausschmückung des Ausstellungsplatzes übernehmen.

Die an die Sitzung anschließende Zusammenkunft im Augustinerbräu vereinigte alsdann noch verschiedene Mitglieder zu einer gemütlichen Besprechung von verschiedenen Vereins- und Fachangelegenheiten.

Der 1. Vorsitzende: Der 1. Schriftführer:
J. Heile. Schail.

(Fortsetzung Seite 7.)

Die Schule des Gärtners.

Herausgegeben vom

„Bund der Gärtner“

unter Mitwirkung

wissenschaftlicher Fachmänner zur allgemeinen
Durch- und Fortbildung junger Fachgenossen.

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats, pro Jahr 3 Mark, für Bundesmitglieder
(Jahresbeitrag 7 Mark) gratis. — Man fordere Probenummer durch die

Geschäftsstelle des Bundes der Gärtner,
Gohlis-Dresden.

J. Gottfried Mehler, Hamburg 13



Berechnung, Projektierung u. Ausführung von

Wintergärten,

Grotten,

Pavillons etc.

Original-Zeichnungen ausg. Arbeiten stehen Auftraggebern zu Diensten.

Prospekt gratis. Offertiere aus meinen Steinbrüchen sämtliche Arten von

Grottensteinen

Ferner Zierkorkrinde, Birkenrinde, Eichen- und Birkenstämme und Zweige z. Bauen für Pavillons, Brücken, Geländ. etc., gespaltene u. geschnittene Schindel zum Decken für Pavillons und Gartenhäuser stets auf Lager.

Bei Bestellungen wolle man sich auf „Die Gartenkunst“ beziehen.

Wildrosen

und winterharte Bastarde derselben zu Heckenpflanzen. Gruppen- und Einzelpflanzen. 100 St. Mk. 20.—, 1000 St. Mk. 180.—.

Hauptsächlich vorrätig:

Rosa blanda, Californica, gymnocarpa, laxa, Kocheana, Nutkeana, pomifera, rubrifolia, rugosa, Vivid, Persian yellow, Mme Georges Bruant.

Sehr starke 3jährige Schlingrosen 100 St. Mk. 30.

Zierheckenpflanzen

Berberis purpurea und dulcis, Buxus, Cotoneaster, Cornus, Cydonia, Deutzia, Elaeagnus, Ligustrum ovalifolium und sinense, Philadelphus, Osmanthus, Prunus spinosa purpurea, Pissardi und Moseri, Salix bunte, Spiraea, Syringa und Weigela etc. hundert- und tausendweise zu Mk. 20.— bis 40.— pro 100 St.

Allée- und Solitäräume bis zu 30 cm Umfang

Monumentale Solitärs bis 5 m Höhe o o o o o

Nadelhölzer, Ziersträucher, Rosen etc. o o o o

MÜLLER, Baumschulenbesitzer, Langsur bei Trier.

Kataloge kostenfrei. o o o o o Sonderangebote für Waggonladungen.

Besichtigung erwünscht.

Die Firma
C. H. Ulrich, Charlottenburg,
 Bismarck-Strasse 98



baut an allen Plätzen des In- und Auslandes
Glashäuser
 von unübertroffener technischer Vollkommenheit und Formenschönheit, als:
Wintergärten, Gewächshäuser, Veranden, Badesäle, Wandelhallen und alle anderen Glas-Eisenkonstruktionen
 in einfacher und in Ulrichs Doppel-Panzerverglasung
 D. R.-Patent Nr. 133177.
 Garantiert „regen-, rost- und schweisssicher und gut wärmehaltend“.
 Fertige Montage und Eindeckung
 Langjährige Garantie.
 Reich illustrierter Katalog von über 200 Seiten
 Zeichnungen, Berechnungen und Besuch auf Wunsch.

G. Wehner & Co.  Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs

Gewächshausbau
 Heizungsanlagen
 Frühbeetfenster
 Schattendecken



Britz
 bei Berlin
 Jahnstr. No. 70-72.
 Fernspr. Rixdorf 331.

H. WÜRZBACH
 GARTEN-ARCHITEKT
 CHARLOTTENBURG-BERLIN, CARMER-STR. 18

KÜNSTLERISCHE ANFERTIGUNG VON PLÄNEN
 PERSPEKTIVEN LANDSCHAFTLICHEN BILDERN
 UND ARCHITEKTURZEICHNUNGEN

SPEZIALFACH: AUSSTELLUNGSZEICHNUNGEN

Begründet 1867. **J. Malick & Comp.** Begründet 1867.

Eisenkonstruktionen und Wasserheizungen.

Spezialitäten: Wintergärten, Gewächshäuser, Veranden, Dach-Konstruktionen, Gitter, Fenster u. dergl. | Ältestes Geschäft der Branche. Warm-Wasserheizungen, Bewässerungsanlagen für Park und Garten.

Grösstes Lager Berlins in freistehenden Glieder - Kesseln.

Katalog und Kostenanschläge zu Diensten.
BERLIN O., Rigaer Strasse 130.

Gruppe Brandenburg.

Gemäß dem versandten Winterprogramm eröffnete die Gruppe am 13. November im Künstlerhause die Reihe ihrer diesjährigen Vortragsabende. Herr Kgl. Garteninspektor Zahn eröffnete die Sitzung um 8 Uhr mit einer Begrüßung der zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste (41 an der Zahl), indem er gleichzeitig den Wunsch aussprach, daß das neue Arbeitsjahr uns unseren Zielen und Bestrebungen abermals näher bringen möge, vor allem in der gleichberechtigten Zusammenarbeit mit den andern schaffenden Künsten.

Unter geschäftlichen Mitteilungen gab Herr Zahn alsdann Kenntnis von den Bestrebungen zur Errichtung eines „Tripdenkmals“, deren ausgelegte Zeichnungsbogen er angelegentlichst der Benützung empfahl.

Als dann erhielt der Vortragende Herr Oberlehrer Mielke, das Wort zu seinem Vortrag über „Heimatschutz und Landespflege“. Der Vortragende führte nach einer Erklärung der Bedeutung dieser Worte aus, daß das, was er hier vortrage, ganz im Sinne des bereits in Mannheim gehaltenen Vortrages sei, und daß er sich freue, daß es ihm vergönnt sei, seinen Vortrag einer neuen Anzahl Zuhörer zu halten, die in Mannheim nicht hätten anwesend sein können. Da ja berechtigte Hoffnungen bestehen, daß der Mannheimer Vortrag in unserer Zeitschrift zum Abdruck kommt, ersparen wir uns hier die Wiedergabe des Vortrages, den der Vortragende schloß, indem er ausführte, daß man allgemein dem Wunsche Ausdruck gebe, daß der Gartenkünstler der Hauptförderer dieser Bestrebungen sein müsse, da keiner die Lebensbedingungen der Pflanzen und der Landschaft so kenne und studieren müßte, als der Gärtner. Beifall folgte den Ausführungen, für welche Herr Zahn den Dank der Gruppe abstattete, zugleich seiner Genugthuung Ausdruck gebend über die eröffneten Perspektiven.

In der sich anschließenden Diskussion, an welcher sich besonders die Herren Zahn und Koopmann beteiligen, wurde mit Freuden konstatiert, daß die Behörden bereits verschiedentlich Gartenkünstler bei „Landespflege“ betreffenden Angelegenheiten herangezogen haben (Bodetalsperre: Schoch, Enke), und daß berechtigte Hoffnungen vorhanden seien, daß dies in Zukunft noch mehr geschehen werde.

Unter „Verschiedenes“ gibt Herr Zahn zunächst Kenntnis von einem Baumbewässerungssystem des Herrn Hiller Grunewald, wie es bereits in einzelnen Gärten der Kolonie Grunewald zur Anwendung gekommen ist.

In Sachen der Hauptversammlung 1908 werden die in Potsdam wohnenden Herren mit der Bildung eines Ortsausschusses beauftragt, um mit den nötigen Vorarbeiten rechtzeitig beginnen zu können.

Um 9³/₄ Uhr schließt der Vorsitzende die Versammlung, mit dem Hinweis 1. auf unsere nächste Sitzung am 11. Dezember: „Friedhöfe“; 2. auf einen Vortrag des Herrn Lesser am 8. Januar im Kunstgewerbemuseum, über: „Der Garten als Kunstwerk“, und 3. auf unseren Lichtvortrag eben dortselbst am 8. Januar 1908.

Petersen
 Schriftführer.

(Fortsetzung Seite 9.)



Paul Kuppler.

Spezial-Fabrik für Frühbeefenster und Treibhausbau

Fernsprecher
Amt Rixdorf No. 309. **Paul Kuppler, Britz-Berlin, Bürgerstr. 15 u. 57.**

Frühbeefenster

aus 1a Stammbohlen, bestens gearbeitet. Zapfen in heissem Oel getränkt und mit gutem Gartenglase verglast: 24x157 cm grosse Holzspalten. 1a Kiefernholz, p. Dtzd. 50-58 Mk. 24x157 cm gross, Eisensprossen, 1a Kiefernholz, p. Dtzd. 58-64 Mk. 24x157 cm gross, Holz- oder Eisensprossen, 1a Pitch-plus-Holz, p. Dtzd. 62-68 Mk.
ca. 2-3000 Stück stets am Lager, jedes gewünschte andere Mass in kürzester Zeit.

Eisenkonstruktionen, Treibhäuser jeder Art, Wintergärten, Veranden etc. etc.

Gartenglase, Kiste 20 qm. 24-28 Mk., garantiert reiner **Firniskitt**, p. Ctr. 10 Mk. **Glaserdiamanten**, unter Garantie gut schneidend, 5-10 Mk. — **Illustr.** Pracht-Katalog, Kostenanschläge und Zeichnungen Interessenten stets zur Verfügung. — Obige Zeichnung stellt eine von mir im Jahre 1897 und 1899 für Herrn Gärtnereibesitzer Koschel, Lichtenberg-Berlin O., gelieferte Anlage (zus. 16 Häuser) dar. Prämiert mit ersten Preisen auf allen besuchten Ausstellungen. — Erste Fabrik mit elektr. Betrieb, daher billiger als jede Konkurrenz.

Jetzt ist es Zeit

zur Bestellung zum

≡ **Frühjahr** ≡

:: :: von **Günther's** :: ::

Draht-Blumen-Pflanzkörbchen.

D. R. G.

Abner & Co., (G. m. b. H.)

Cöln-Lindenthal.

Alleebäume

Linden, Ulmen, Platanen u. a. m.

Taxus baccata

Massenvorräte
in allen Grössen.

Thuja occidentalis

für Becken u. zur Dekoration.

— **Grosser Vorrat** —

in allen Grössen bis 2 Meter hoch.

Alle sonstige gangbare

Baumchularartikel.

Man verlange Haupt-Katalog

≡ und Engrosliste. ≡

Spezialofferten für Wagenladungen

≡ sofort zu Diensten. ≡

Forstecker Baumschulen,

Inh.: H. Wendland, Kiel.

HEIZUNGSANLAGEN für **Gewächshäuser**

in nur erstklassiger Ausführung mit Verwendung von

HÖNTSCH'S unerreichten **UNIVERSAL-GLIEDER-KESSEL**

besten Warmwasserheizkessel der Gegenwart.

Heizrohre in allen Durchmessern. — Bestes Material!

Verbindungsstücke, eigenes Fabrikat

in vorzüglicher Ausführung zu soliden Preisen.

Vertreterbesuch kostenlos!

Hauptkatalog gratis!

HÖNTSCH & Co., DRESDEN-NIEDERSEDLITZ 84.

Grösste Spezial-Fabrik für den gesamten Gartenbau.

Bitte zu beachten! HÖNTSCH'S UNIVERSAL-GLIEDER-KESSEL eigene Fabrikate sind nur von uns zu beziehen und sind andere, von Wiederverkäufern angebotene Gliederkessel nicht mit unserm Universal identisch.

Kieler Baumschule

Friedrich Repenning, Kiel.

Obstbäume

in allen Formen.

Alleebäume

Ahorn, Platanen, Rotohorn, Ulmen,

Castanea vesca, Linden.

Trauerbäume

Ziergehölze, Ziersträucher, Stauden

und Coniferen in vielen Sorten.

Thuja occid. Ballenpflanzen.

Rosen

hochstämmige und niedrige.

Cactus, Dahlien in reichster Sortenwahl.

P. G. Copijn & Z.

(vorm. Gebr. Copijn)

≡ **BAUMSCHULEN** ≡

gegründet im vorigen Jahrhundert.

Groenekan b. Utrecht (Holland).

Grosse Park- und Alleebäume,

Sämtliche Artikel für Garten-

Anlagen jeder Art.

Spezial-Kulturen v. Coniferen,

Jlex, Taxus, Magnolien, Rho-

dodendron, Azaleen etc.

Telegramm-Adresse:

Copijn-Feijfer-de Bilt-Holland.

Gruppe Frankfurt a. M.

Am 29. September d. J. fand eine Sitzung der Gruppe im Hotel Heß in Darmstadt statt. In derselben widmete der Vorsitzende, Gartendirektor Heicke, dem verstorbenen I. Vorsitzenden der Gesellschaft, Gartendirektor Trip-Hannover, unter Würdigung seiner Verdienste um Beruf und Gesellschaft einen ehrenden Nachruf, erstattete Bericht über geschäftliche Angelegenheiten (Beordnung der Vorstandsverhältnisse für den Rest der Wahlperiode, photographischer Wettbewerb, Lichtbilderherstellung usw.). Es wurde sodann der Verlauf der Hauptversammlung in Mannheim besprochen und es hielt der Vorsitzende einen Vortrag über Rosengärten, dessen wesentlicher Inhalt in Heft 10 der Gartenkunst wiedergegeben ist. Nach einem gemeinsamen Mittagessen fand unter Führung Darmstädter Herren eine Besichtigung großherzoglicher und städtischer Anlagen, der Neubauten für die nächstjährige Darmstädter Ausstellung und der Gärtnerei Henkel statt.

Eine zweite Zusammenkunft fand statt am 13. November d. J. in Frankfurt a. M. Nach einer Besichtigung der städtischen Gärtnerei und Baumschulen, des Günthersburgparks und der Arbeiten auf dem Gelände des Ostparks, wurde eine kurze Sitzung zur Erledigung einiger geschäftlicher Angelegenheiten im „Steinernen Hause“ abgehalten. Abends hörten die Teilnehmer den im Mitteldeutschen Kunstgewerbeverein im großen Saale der Künstlergesellschaft (Steinernes Haus) gehaltenen Vortrag des Gartendirektors Heicke über: Der Garten unter dem Einflusse der neuzeitlichen Kunstbestrebungen, der durch zahlreiche Lichtbilder unterstützt war.

Heicke. Mächler.

Die Gruppe Hamburg

hielt am 9. November im Hotel „Holsteiner Hof“ in Altona ihre diesjährige Generalversammlung ab, zu der erfreulicherweise auch die Kieler Mitglieder erschienen waren.

Der Vorsitzende hielt einen kurzen Rückblick auf das verflossene Geschäftsjahr und stellte dann Punkt 1 der Tagesordnung, Neuwahl des Vorstandes, zur Verhandlung. Das Ergebnis war, daß Herr Koopmann zum 1. und Herr Hölscher zum 2. Vorsitzenden, Herr Holtz zum 1. Schriftführer wiedergewählt wurden und Herr Stehr zum Kassierer und 2. Schriftführer gewählt wurde. Als 2. Beisitzer gingen die Herren Hestermann und Brüggemann aus der Wahl hervor. Nach beendigter Wahl erhielt Herr Garteningenieur Brüggemann das Wort zu einem Vortrag über „Architektonische und landschaftliche Motive in der Gartenkunst“. Referent bemerkte einleitend, daß es sich weniger um einen geschlossenen Vortrag handle, vielmehr möchte er eine Anzahl Gesichtspunkte zur Erwägung stellen, die eine ausgiebige Diskussion über landschaftliche und architektonische Gartengestaltung anzuregen geeignet seien. Es werden die Fehler angeführt, die Maler und Architekten den Gartenkünstlern in ihren Arbeiten zum Vorwurf machen. Einige wollten überhaupt keine landschaftlichen Motive im Garten und Park zur Geltung kommen lassen, andere forderten wenigstens für die nähere Umgebung des Hauses streng architektonische Formen. Für den ausführenden Gartenkünstler kämen aber so mancherlei Umstände in Betracht, wie Geschmack, Bedürfnis des Besitzers, die zur Verfügung stehenden Mittel, die Lage u. a. m., daß es von vornherein unmöglich sei, alle Gärten

nach einem gewissen Stil herzustellen. Die von namhaften Künstlern auf der Mannheimer Ausstellung vorgeführten sogenannten Mustergärten wurden ihrem Werte nach vom Redner charakterisiert. Sie zeigten deutlich den bewußten Gegensatz zur freien Natur. Die in Enckes bekanntem Werk „Der Hausgarten“ vorgeführten Gärten ließen in vorzüglicher Weise erkennen, nach welchen Prinzipien ein moderner Hausgarten gestaltet werden müsse. Lauben, Hecken, Rabatten, Stützmauern, Pergolas u. dgl. seien alles Mittel, um einen Garten wirkungsvoll auszugestalten, aber sie dürften nicht Selbstzweck sein. Die Verwendung von Architektur dürfe nicht übertrieben werden. Ebenso sei die weiße Farbe als Anstrich für Holzwerk in Gärten nur in wenigen Fällen angebracht, besonders in der Nähe von Großstädten würden sie in ganz kurzer Zeit durch die schwarzen Niederschläge ein besudeltes Ansehen bekommen. Bevor die eigentliche Gartenkunstbewegung einsetzte, habe man schon, wo es angebracht war, regelmäßige Gartenteile harmoniereich und geschmackvoll zu gliedern verstanden. Die Altonaer und Ottensener Friedhöfe gäben Zeugnis, wie man geschmackvolle und interessante Partien auf regelmäßigen Friedhöfen schaffen könne. Um Gebäude und Garten zu einem einheitlichen und vollwertigen Kunstwerk zu gestalten, müsse der Garten- und Baukünstler Hand in Hand gehen und nach den gegebenen Umständen regelmäßige oder freie landschaftliche Motive zum Ausdruck bringen.

Die Diskussion, die Herr Brüggemann anregen wollte, trat in sehr anregender Weise ein, nachdem der Vorsitzende ersterem den Dank der Versammlung ausgedrückt hatte. In der Besprechung kam allgemein zum Ausdruck, daß die sog. Künstlergärten in Mannheim wohl sehr gut gezeichnet, in die Wirklichkeit übertragen aber nichts weniger wie Gärten dargestellt hätten. Von dem Begriff Garten könne Pflanzen- und Blumenschmuck nicht getrennt werden. Als Vorhöfe und Brunnenhöfe wären jene Abteile recht nett gewesen, aber als Gärten hätten sie ihren Zweck verfehlt.

Herr Garteninspektor Hurtzig trat noch mit kurzer, aber sehr abgerundeter Rede für Errichtung einer Gartenbauhochschule ein, da selbst demjenigen Gärtner, der alle bis jetzt bestehenden Examina absolviert habe, oft das Empfinden nicht erspart bliebe, hinter den Absolventen einer Hochschule zurückgesetzt zu werden.

Herr Koopmann zeigte noch ein altes Werk über Landschaftsgärtnerei von W. Herz 1837 vor, das sehr interessante Abhandlungen mit Illustrationen enthielt.

Zum Schluß wurde noch ein Artikel verlesen, der einem Buch von Prof. Lichtwark entnommen war, worin dieser die Reize unserer einheimischen wilden Rose schildert, wenn sie sich als einzelner Busch frei entwickeln kann, und ihre Anpflanzung an passenden Stellen aufs wärmste empfiehlt. Die nächste Sitzung wird voraussichtlich am 13. Dezember, abends 8 Uhr, im „Holst. Hof“ stattfinden. Holtz.

Thür. Grottensteine

zur Anlage von Grotten, Ruinen, Wintergärten, Felsenpartien, Wasserfällen, Böschungen. Vertreter gesucht. — Preislisten, Skizzen und Referenzen gratis und franko.

Otto Zimmermann • Hoflieferant
Greussen i. Thür.

Man verlange Spezial-Offerte über:

Koniferen
Solitärs 2—4 m hoch
Alleebäume
extra starke 15—40 cm
Ziergehölze
Rosen
Obstbäume
in grosser Auswahl
regelrecht verschult.

Dahs, Reuter & Co., Jüngsfelder Baumschulen.

Post Oberpleis, Bezirk Cöln.

Gegr. 1877. — Besichtigung der Kulturen erwünscht. — 225 Morgen.

Illustrierter Katalog kostenlos.

Baumschulen Jac^s, Furrissen & Sohn

Sandboden
50 ha = 200 pr. M.

Naarden (Holland).

Sandboden
50 ha = 200 pr. M.

Für Herbstlieferung

empfehlen unseren grossen Vorrat Coniferen und immergrüne Pflanzen — Allee- und Zierbäume, Musterware von 12—30 cm Stammumfang — diverse feinere Gehölze — Decksträucher — Rosen Obstbäume usw.

Engros-Verzeichnis und Katalog zu Diensten. — Direkter Frachtgutverkehr.

== Personenwagen von Norddeutschland ==

via Rheine-Almelo-Hilversum von Köln
„ Cleve Hilversum oder Emmerich } nach Amsterdam.

Grosse Gartenbauausstellung 1904 Düsseldorf: Ehrenpreis Sr. Hoheit des Herzogs Johann Albrecht von Mecklenburg für Coniferen und 3 Ehrenpreise für Ziersträucher und Bäume.

Viel Ahorn, Buchen, Eichen und andere zollfreie Artikel.

Bei Waggon-Ladung ermässigte Preise ev. zollfrei. — Besuch im Oktober erwünscht.

Telephon
Amt IV, 1625.

E. ALISCH & Co.

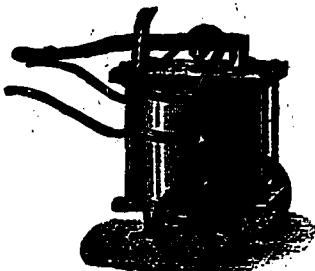
Gegründet
1864.

Inh.: E. A. Schneider

BERLIN S. 14, Kommandantenstrasse 44a

Spezial-Fabrik für Garten-Spritzen u. -Geräte.

Blumen-Spritzen
Hydronetten
Aquajekte
Schläuche
Rasenmäher



Garten-Spritzen
Schlauchwagen
Wasserwagen
Pumpen
Rasensprenger

Spezialität: Spritzen für Bordelaiser Brühe!

Karl Zinsser, Uelzen

(Hann.)
Formobstbaumschulen.



Verrier-Palmetten . . .

U-Formen

Wagr. Kordons . . .

Boch- u. Halbstämmen

Pyramiden

Buschbäume

in bekannter vorzüglicher Qualität.
Hauptkatalog kostenlos!

Jeder, der auf der Höhe seiner Zeit stehen will, lese die Schriften

Dr. Heinrich Pudor's,
die das moderne Lebens-ideal am reinsten verkörpern, vor allem: **Ihr jungen Mädchen!** Kultur der Familie (ill. Monatschrift), Nackt-Kultur, Natürliche Erziehung, Die neue Makrobiotik, Erziehung zum Kunstgewerbe, Wiedergeburt in der Musik. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Areal 1300 Morgen.

Baumschulkatalog

erschienen.

L. Späth,
Baumschulenweg-Berlin.

J. W. Beisenbusch, Drost, Westfalen.

Ältestes Spezialgeschäft in Blumenzwiebeln.

== Eigene Kulturen in Holland. ==

Grosse Spezialität in Treib- u. Freiland-Tulpen in vorzüglichen Qualitäten zu konkurrierenden Preisen.

Mannheim 1907. Für die Bepflanzung des Friedrichsplatzes mit spätblühenden Gartentulpen wurde vom Preisgerichte die höchste Auszeichnung beantragt.

Kataloge zu Diensten.

Bei grösseren Anpflanzungen sende gern Kostenanschläge und Bepflanzungsskizzen.